

Mario Lessona, sugli Arion del Piemonte, Torino 1881. Mit einer Tafel. Estratto dal vol. XVI degli Atti della R. Accademia delle Scienze.

Nach kurzem Rückblick über den Charakter des Genus Arion und die verschiedenen europäischen Arten desselben zählt der Autor die Arten, welche in Piemont vorkommen, auf und beschreibt das Gen. nov. Ariunculus (p. 11), welches sich von Arion dadurch unterscheidet, dass die Geschlechtsöffnung nicht unter dem Athemloch wie bei Arion, sondern nahe hinter dem rechten Augenträger liegt.

Die in Piemont lebenden Arten der beiden Genera sind die folgenden:

Gen. Arion.

1. A. rufus L.
2. A. subfuscus Drap.
3. A. hortensis Fèr. mit var. fasciatus Mog. Tel.
 „ alpicola Fèr.
 „ aureus n. var.

Gen. Ariunculus.

1. Ar. speziae n. sp., p. 11, f. 12, 13. 23.
2. Ar. mortilleti n. sp., p. 12 mit
 var. aurantiacus n. var.
 „ monachus n. var.
 „ pullatus n. var.
3. Ar. camerani n. sp., p. 13, f. 11.

Von einigen Arten sind Kiefer und Geschlechtsapparat abgebildet.

Georges Coutagne, Notes sur la faune malacologique du bassin du Rhône, 1. Fasc. Lyon 1881.

Der Autor theilt die Fauna, der westlichen Provinz des genannten Gebietes in folgende Abtheilungen :

- 1) Jene der uncultivirten mit immergrünen, stacheligen Kräutern und Büschen bewachsenen Orte und Nadelwälder (Coussons et pinèdes),
- 2) Der trockenen grasigen Abhänge,
- 3) Der Felsen,
- 4) Der feuchten schattigen Orte,
- 5) Des süßen Wassers und
- 6) Der Sümpfe und des Brackwassers.

Die Fauna der ersten Abtheilungen, die durch ihre Bewachung vorzugsweise südlichen Charakter trägt, umfasst mit Ausnahme unserer weitverbreiteten *Hel. nemoralis* nur südliche, dem Mittelmeergebiete angehörige Arten, als: *Leucochroa candidissima*, *Hel. vermiculata*, *splendida*, *melanostoma*; *Bul. decollatus*, *Cyclost. elegans*, *sulcatum*, *Claus. solida*, *Chondrus quadridens*, *Pupa multidentata*, *polyodon*, *granum* und *umbilicata*.

Die zweite Gruppe enthält nur Xerophila - Arten, deren der Autor 20 aufzählt, unter denen sich wohl manche findet, zu deren Unterscheidung wir die Hülfe des treffenden Autors, der sie beschrieben, zu Hülfe nehmen müssen. Es sind gleichfalls lauter auf das Mittelmeergebiet beschränkte Arten.

Die 3. Gruppe, in welcher nur 7 Arten aufgezählt werden, enthält 2 auch weiter in Norden vorkommende, nämlich *Hel. rupestris* und *Pupa avenacea*.

Die 4. Gruppe umfasst 30 Species, von denen die Hälfte zu den weitverbreiteten Arten gehören.

Die 5. Gruppe mit 17 Arten hat vorwiegend weitverbreitete Arten.

Die 6. Gruppe (4 Arten) enthält nur südliche Species.

Dann folgt die Aufzählung der am kleinen Circus (Bergkessel) von Rognac und im Thale der Vaucluse vorkommenden Arten, sowie der bei Ste. Etienne desorts sich findenden. Die nachfolgende Abtheilung des Werkchens beschreibt die neuen, der bisher nur mit Namen aufgezählten Arten (mit lateinischer Diagnose). Es sind die folgenden: *Zonites pseudodiaphanus*, p. 39; *Claus. Vauclusensis*, p. 39; *Pagodina Bourguignati*, p. 40; *Paludinella Sorgica*, p. 41; *Paludinella provincialis*, p. 42 und *Moitissieria lineolata*, p. 42.

Den Schluss des Werkchens macht die Aufzählung der Synonymie aller in selbem aufgeführten Arten.

D. Hirc, Die Molluskenfauna des liburnischen Karstes. Aus den Verhandl. der zool.-bot. Gesell. in Wien 1880.

Croatien ist in malakozoologischer Hinsicht noch etwas vernachlässigt, wesshalb das vorliegende Verzeichniss mit Freude zu begrüßen ist.

Unter den Landschnecken ist vorzugsweise das Gen. *Pomatias* (mit 8), das Gen. *Pupa* (mit 10) und das Gen. *Clausilia* (mit 20 Arten) durch Reichthum an Species ausgezeichnet, von welchen die Mehrzahl derselben dem Lande eigenthümlich sind, oder nur in den nächst gelegenen Ländern vorkommen. Auch das Gen. *Zonites* ist mit 3 Arten verhältnissmässig reich vertreten. Unter den Heliceen finden sich schon mehrere der Mittelmeerfauna angehörige Arten und ist die Sectio *Campylaea* mit 5 Species gleichfalls reichlich vorhanden. Auffallend arm ist die Gegend aber an Wassermollusken, von denen der Autor nur 1 *Ancylus*, 2 *Lithoglyphus*, 4 *Bythinella*, 1 *Melania*, 1 *Melanopsis*, 1 *Neritina* und 1 *Unio* aufführt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakozoologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1883

Band/Volume: [NF_6_1883](#)

Autor(en)/Author(s): Coutagne Georges

Artikel/Article: [Notes sur la faune malacologique du bassin du Rhone
139-141](#)